



**1. Oktober 2011 – 8. Januar 2012**  
[www.lichtsicht-biennale.de](http://www.lichtsicht-biennale.de)

### **Einladung zur Pressekonferenz**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 1. Oktober wird die 3. Projektions-Biennale eröffnet, deren künstlerische Leitung wieder beim zweimaligen Documenta-Leiter Prof. Dr. Manfred Schneckenburger liegt. Wir laden Sie ein, an folgendem Pressetermin teilzunehmen:

### **Vorbesichtigung und Pressegespräch**

**Wann?                      Dienstag, 27. September 2011    18 Uhr**  
**Wo?                         Haus des Gastes, Am Kurpark 12, 49214 Bad Rothenfelde**

Prof. Dr. Manfred Schneckenburger und folgende KünstlerInnen sind vor Ort und geben Ihnen gerne Auskunft: Kanjo Také (Japan/Deutschland), Klaus Obermaier (Österreich), Claudia Wissmann (Hannover) und Urbanscreen (Bremen). Die Führung um die Gradierwerke beginnt bei Dämmerungsbeginn.

Die Biennale für Projektionskunst, die in diesem Jahr zum dritten Mal stattfindet, ist kontinuierlich ausgebaut worden. Dank modernster Technologie und annähernd 50 lichtstarken Beamern können die tropfnassen, salzig verkrusteten und verfärbten Breitwandformate der Schwarzdornwände ansatzfrei bespielt werden – in Größenordnungen, die bislang im öffentlichen Raum nicht möglich waren. Entstanden sind dabei überdimensionale Bildwelten auf über 11.000 Quadratmetern Projektionsfläche. Die teilnehmenden KünstlerInnen kommen aus Russland, Südkorea, Israel, Österreich, Japan, Bulgarien und Deutschland.

### **Künstlerliste, alphabetisch geordnet: AES+F (Russland)**

Rainer Gamsjäger (Österreich)  
Sigalit Landau (Israel)  
Mioon (Südkorea)  
Klaus Obermaier (Österreich)  
Sigrid Sandmann (Deutschland)  
Kanjo Také (Japan/Deutschland)  
Urbanscreen (Deutschland)  
Maria Vassileva (Bulgarien)  
Claudia Wissmann (Deutschland)

Täglich ab 1. Oktober werden bei Dämmerungsbeginn auf den historischen Gradierwerken nebst Teichen und Kurmittelhaus die Lichtprojektionen zu sehen sein. Der Besuch ist kostenfrei. lichtsicht – die Projektions-Biennale in Bad Rothenfelde – wird maßgeblich gefördert durch die Heinrich-W.-Risken-Stiftung.

Bitte melden Sie sich kurz per eMail oder telefonisch zum Pressetermin unter [lichtsicht@email.de](mailto:lichtsicht@email.de) oder Tel. 0541/ 970 54 355 an. Vielen Dank.

Pressekontakt:

Karoline Kraut

Büro für Sichtweisen

eMail: [lichtsicht@email.de](mailto:lichtsicht@email.de)

Telefon: 0541/ 970 54 355

Mobil: 0151/ 19472 437